



VULAMASANGO
OPEN GATES / South Africa



POSITIV LEBEN E.V.
Förderverein / Germany

Waldhornstr. 23
68199 Mannheim / Germany
Tel. / Fax: +49 (0)621-860 89 23
Mobil: +49 (0)162-814 02 49
info@vulamasango.org
www.vulamasango.org

Vulamasango News

(Dezember 2012)

Liebe Paten, Fördermitglieder, Spender und Interessenten,

Wieder können wir auf ein sehr erfolgreiches, aber auch sehr turbulentes Jahr zurückblicken. Im Vordergrund standen die politischen Unruhen und Streiks in ganz Südafrika, bei denen einige Menschen ihr Leben lassen mussten und die uns daran erinnerten, dass Südafrika noch einen weiten Weg vor sich hat, bis die Wunden der Vergangenheit endgültig geheilt sein werden. Die Streiks der Minenarbeiter, der Taxifahrer, der Transportindustrie und Lastwagenfahrer, die immer noch andauernden Streiks der Farmarbeiter, sowie zahlreiche Demonstrationen gegen die geplanten Schulschließungen haben das ganze Jahr über die Medien dominiert.

Umringt von dieser angespannten Stimmung konnten wir jedoch im Projekt wieder große Erfolge verbuchen. Letzte Woche haben erneut drei unserer Jugendlichen ihr Abitur erfolgreich mit guten Noten abschließen können. Eine weitere Generation Jugendlicher hat somit das Projekt erfolgreich durchlaufen. Zwei von ihnen waren seit fast 9 Jahren und ein weiterer seit 5 Jahren im Projekt, und alle waren Teil einer Zabalaza Tournee. Für uns ist dies natürlich ein großer Erfolg, der uns Hoffnung gibt, dass unsere Arbeit einen positiven Einfluss auf das Leben vieler Jugendlicher hat und haben wird. Wo der Weg dieser Jugendlichen nun hinführen wird steht noch offen, einer von ihnen hat sich jedoch bereits erfolgreich auf einer Universität eingeschrieben.

Ein weiterer großer Erfolg ist der Aufbau einer zukünftigen Ausbildungsstätte im Projekt, mit welchem wir nun begonnen haben. Herr Harald Schneider aus Gladenbach, ehemaliger Schreiner und inzwischen Leiter einer Firma für Umwelttechnik, hat uns seine gesamte Schreinerwerkstatt gespendet (Bild 1). 90m² Maschinen hat er letzte Woche in einen Container geladen, welcher nun per LKW auf dem Weg nach Rotterdam ist, um von dort aus per Schiff nach Kapstadt zu gelangen. Dank des Einsatzes von Herrn Schneider und des Projekts „New Horizon“ unter der Leitung von Herrn Norbert Grote des Gymnasium Eppendorfs in Hamburg, konnte sowohl der LKW Transport über die Firma KUEHNE + NAGEL, als auch die Seefracht über die Reederei MacShip (kostenlos) als Spende an Vulamasango organisiert werden. Der Container soll kurz vor Weihnachten in Rotterdam auf ein Schiff geladen werden und am 13. Januar Kapstadt erreichen.

Vorerst galt es jedoch eine geeignete Räumlichkeit zu schaffen, um die Schreinerei auf der Farm unterbringen zu können. Auch hier kam wieder die Initiative New Horizon ins Spiel. Unter der Leitung von Herrn Norbert Grote und der Schulleiterin des Gymnasiums Eppendorf, Frau Dr. Langguth, kam eine Gruppe von 10 Schülern im Oktober für drei Wochen zu uns auf die Farm, um dort ein altes Garagengebäude zu renovieren und für die Schreinerei vorzubereiten. New Horizon hatte hierfür 20.000 Euro Spenden gesammelt, um die Renovierungen finanzieren zu können. Nach Ankunft der hoch motivierten Schüler mussten wir allerdings feststellen, dass das alte Garagengebäude nicht mehr zu renovieren war (Bild 2), weswegen wir kurzerhand beschlossen haben, das alte Gebäude abzureißen (Bild 3) und es komplett neu aufzubauen (Bild 4 – 6). Trotz Zeitdruck und zahlreicher Hindernisse (sehr kaltes, regnerisches Winterwetter, die Streiks der Lastwagenfahrer und die damit einhergehenden Lieferschwierigkeiten), haben die Schüler fantastische Arbeit geleistet und innerhalb von 3 Wochen den Rohbau soweit fertiggestellt, sodaß sie sehr stolz wieder nach Hamburg abreisen konnten (Bild 7).

Um das Gebäude endgültig fertigstellen zu können, benötigen wir allerdings noch weitere 20.000 Euro. Es müssen noch ein Holzlagerschuppen, ein Toilettenblock, Fenster, Türen, Garagentore, Fliesen und Einrichtungsgegenstände finanziert werden. Dies wollen wir im Januar 2013 angehen, um die Werkstatt bis Februar endgültig fertigstellen zu können. Herr Schneider wird persönlich vor Ort sein, wenn der Container im Januar in Kapstadt ankommt, um die Entladung und Aufstellung der Maschinen zu leiten. Des Weiteren hat Herr Schneider angeboten, über einige Jahre hinweg einmal pro Jahr bis zu drei Monate in Kapstadt zu verbringen, um einen lokalen Schreiner einzulernen, der später unsere Jugendlichen im Projekt ausbilden kann. All dies ist für uns ein großer Segen, da wir dadurch noch mehr Jugendlichen eine echte Zukunftsperspektive bieten können. Ein riesiger Dank gilt also Herrn Schneider, Frau Dr. Langguth, Herrn Grote, der Initiative „New Horizons“ und den Schülern des Gymnasiums Eppendorf für die gemeinsame Arbeit, die den Aufbau dieser Schreinerei ermöglicht hat.

Zu guter Letzt erreichte uns im November ein weiterer wichtiger Bescheid der Stadt Kapstadt in Bezug auf die Baugenehmigungen. Die Einsprüche einiger umliegender weißer Farmer, die unser Waisenhausprojekt aus rassistischen Gründen nicht dulden wollen, wurden von der Regierung überstimmt und es wurde ein positiver Beschluss bezüglich der Umwidmung des Geländes gefällt! Somit warten wir nun nur noch auf ein letztes Dokument im Januar, welches jedoch laut der Baufirmen aller Voraussicht nach kein Risiko mehr für unser Bauvorhaben darstellt. Daher haben wir bereits mit den ersten großen Planungssitzungen für den ersten Bauabschnitt begonnen. Sobald das letzte Dokument im Januar eingetroffen ist und die Pläne der Architekten fertig sind, was im April der Fall sein sollte, können wir endlich mit dem Bau der ersten Waisenhäuser beginnen. Diese Aussicht erfüllt uns natürlich mit großem Stolz und alle Mitarbeiter von Vulamasango sind entsprechend aufgeregt.

Dieser Schritt bedeutet allerdings auch eine Vielzahl neuer Herausforderungen. So bedeutet der Bau eines Waisenhauses, dass wir eine 24-Stunden Betreuung leisten müssen und dass unsere laufenden Kosten um ein vielfaches steigen werden. Um diese Herausforderung meistern zu können, sind wir auf ihre Spendenbereitschaft und auf eine wachsende Zahl von Fördermitgliedern angewiesen. Wir hoffen also weiterhin auf ihr Vertrauen in unsere Arbeit und unser Projekt und darauf, dass es eine wachsende Anzahl von Menschen geben wird, denen die Zukunft unserer Kinder so sehr am Herzen liegt wie uns. Mit diesem Vertrauen gehen wir mutig und hoffnungsvoll in ein nächstes spannendes Jahr!

Somit wünsche ich allen Unterstützern des Projekts eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und bedanke mich jetzt schon recht herzlich für alle Weihnachtsspenden, von denen die ersten bereits auf unserem Konto eingegangen sind.



Florian Krämer

Wichtig: Wie immer freuen wir uns über Ihre **E-Mail Adresse** für das Verschicken des Rundbriefes, um Kosten & Papier zu sparen (einfach kurze Mail an unsre Sekretärin und Vereinsvorstand Frau Nicole Hill: nicole@vulamasango.org).

Weihnachtsspenden:

Positiv Leben e.V., Konto Nr. 0119776, BLZ 285 700 24, Deutsche Bank Leer

International: BIC DEUTDEDB285, IBAN: DE76285700240011977600



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4



Bild 5



Bild 6

